



Große Kulisse, ausdrucksstarke Kostüme und tänzerische Qualität: Auch die Hemsbacher Schülerformationen wollen bei der Steptanz-DM überzeugen.

BILDER: HARDY SOEDRADJAT

Tappers haben Rückenwind

Steptanz: Am Freitag und Samstag startet Hemsbach bei der DM in den Campushallen Michelstadt

Hemsbach. Nach der großartigen Show der Hemsbacher Steptänzerinnen und -tänzer steht nun die nächste große Aufgabe an: die Deutsche Meisterschaft im Steptanzen, gleichzeitig auch die Qualifikation zur Weltmeisterschaft im kroatischen Zagreb. Die DM wird ausgerichtet von der Ballettschule Krings Bad König und findet ab morgen in den Campusschulsporthallen in Michelstadt statt.

„Wir fahren mit gewaltigem Rückenwind nach Michelstadt, denn unsere Tänzerinnen und Tänzer haben schon bei der Show bewiesen, dass sie fit sind und ihre Küren beherrschen“, sagt das Trainerkollektiv um die beiden Sportlichen Leiterinnen Jana Matz und Kristina Eck-

stein. Das Selbstvertrauen vor Publikum aufzutreten ist gerade bei den jüngeren Steptänzerinnen gewachsen.

Wieder einmal die größte Gruppe

Mit nahezu 140 Teilnehmern fahren die Penguin Tappers zur DM, und sie sind wieder die größte Gruppe. Allein bei ihrer großen Production „Aladin“ sind 101 Aktive aller Altersklassen am Start. Außerdem haben sie in 15 von 24 Disziplinen gemeldet. Das heißt, sie sind wieder in allen Altersklassen – von den Kindern bis zu den Erwachsenen – vertreten. In den einzelnen Kategorien gibt es Felder im Schnitt zwischen vier und sechs Bewerbern. Bei den Formationen, die Stärke der Penguin Tappers,

starten die Kinder mit zwei Formationen. Die HK1-Formation hat zwei Konkurrenten, ebenso die HK2-Formation. Bei den Small Groups stellt Hemsbach ebenfalls zwei von vier Gruppen, ebenso zwei bei den Junioren, die in einer Siebener-Konkurrenz starten.

Bei den Erwachsenen, der Hauptklasse 1, warten sechs Konkurrenten. Ebenso vertreten sind die Tappers in den Soloklassen Girls, Junioren 1 und 2 sowie bei den Erwachsenen. Gute Chancen auf Titelgewinne haben sie auch bei den Duos der Kinder und Junioren sowie im Trio der Junioren.

Mit mehreren Bussen fahren die Hemsbacher nach Michelstadt. Größtes Problem ist der Transport

der vielen großen Kulissenteile. Die Meisterschaft beginnt für einige am späten Freitagnachmittag. Am Samstag ist dann der lange Tag mit den weiteren Vorrunden und den Finals von 10 bis gegen 21 Uhr am Abend.

pfr.



Mit viel Spaß und Ehrgeiz sind auch die Junioren bei der Sache.